

Streiks - Demonstrationen - Kundgebungen Osteuropa 2009

Datum	08.01.2009	Forderung: gegen israelische Aggression im Gazastreifen
Land	Bosnien-Herzegowina	
Stadt	Sarajewo	
Branch	antiimp	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte		Die Menschen demonstrierten vor der US-Botschaft. (fo)
Dauer		
Anzahl	mehr. Hundert	
Art	Demonstration	
Datum	13.01.2009	Forderung: Rücktritt der Regierung, Auflösung des Parlaments
Land	Lettland	
Stadt	Riga	
Branch	gegen Regierung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	v.a. Jugendliche	Aufgerufen zu der Demonstration hatten mehrere Gewerkschaften und Oppositionsparteien. Nach der Kundgebung kam es zu Zusammenstößen mit schwer bewaffneten Polizisten, mindestens 100 Demonstranten wurden festgenommen und jetzt unter Anklage gestellt wegen "Organisierung von Massenunruhen", "Rowdytum" und "Widerstand gegen die Ordnungskräfte". Lettland steckt tief in der Krise und musste Notkredite vom IWF beantragen. Dafür wurden Lohnsenkungen und Steuererhöhungen beschlossen. Die Arbeitslosigkeit und die Preise sind stark gestiegen. (jw)
Dauer		
Anzahl	10.000	
Art	Demonstration	
Datum	14.01.2009	Forderung: "Es reicht!" - für eine intakte Umwelt, gegen Korruption, gegen zu langsame Reformen
Land	Bulgarien	
Stadt	Sofia	
Branch	gegen Regierung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Studenten, Umweltschützer, Bauern	Unter den Demonstranten sind viele Jugendliche. Auch im Internet wird der Protest organisiert. Es kommt zu Zusammenstößen mit der Polizei, die mit Tränengas gegen die Demonstranten vorgeht. Die Demonstranten vor dem Parlament riefen "Tretet ab" und "Mafia!" (bnr)
Dauer		
Anzahl	Tausende	
Art	Demonstration	
Datum	16.01.2009	Forderung: gegen Steuererhöhungen und Kürzungen der Sozialleistungen
Land	Litauen	
Stadt	Vilnius	
Branch	gegen Regierung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte		Aufgerufen hatten die Gewerkschaften. Die Regierung gibt die Parole aus, es hätten vor allem betrunkene, russischsprachige Jugendliche randaliert!. 151 Demonstranten wurden festgenommen. Die Demonstranten hatten Eier und Schneebälle auf das Parlament geworfen. Die Polizei ging mit Tränengas gegen die Demonstranten vor. Es gab auch in anderen Städten Proteste. (bt)
Dauer		
Anzahl	7.000	
Art	Demonstration	
Datum	16.01.2009	Forderung: gegen Korruption, für Rücktritt des Ministerpräsidenten, Neuwahlen
Land	Bulgarien	
Stadt	Sofia	
Branch	gegen Regierung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte		Außerdem wurde der Rücktritt des Innenministers gefordert wegen des Vorgehens gegen die Demonstranten vor zwei Tagen. Es waren 53 Demonstranten festgenommen worden. (trt)
Dauer		
Anzahl	Hunderte	
Art	Demonstration	
Datum	19.01.2009	Forderung: neuer Tarifvertrag
Land	Ungarn	
Stadt	Budapest	
Branch	Luftfahrt	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Flughafenbeschäftigte	(ca)
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	21.01.2009	Forderung: Rücktritt der Regierung, gegen Korruption, gegen soziale Misere im Land
Land	Bulgarien	
Stadt	Sofia	
Branch	gegen Regierung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte		Die Demonstranten warfen Schneebälle gegen das Parlament, Daraufhin ging die Polizei mit Knüppeln auf die Demonstranten los. Es gab viele Verhaftungen. (jw)
Dauer		
Anzahl	1.000	
Art	Demonstration	

Datum	22.01.2009	Forderung:	gegen die Ermordung von Stanislav Markelow und Anastassija Baburowa
Land	Russland	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	Markelow war ein bekannter Menschenrechtsanwalt, Baburowa eine angehende Journalistin. Die beiden waren in Moskau auf offener Straße erschossen worden. (faz)
Stadt	Moskau, Grosny		
Branch	Dem. Rechte		
Beteiligte			
Dauer			
Anzahl	200 / 3.000		
Art	Demonstrationen		
Datum	26.01.2009	Forderung:	gegen Korruption, für Rücktritt des Ministerpräsidenten, Neuwahlen
Land	Bulgarien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	Seit Mitte Januar haben bereits sechs Demonstrationen vor dem Parlament stattgefunden. (st)
Stadt	Sofia		
Branch	gegen Regierung		
Beteiligte	Umweltschützer, Studenten, Bauern,		
Dauer			
Anzahl	Hunderte		
Art	Demonstration		
Datum	27.01.2009	Forderung:	Hilfszahlungen vor allem für die Milchbauern
Land	Lettland	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	Landwirtschaftsminister Roze werden leere Versprechungen vorgeworfen. Durch die Wirtschaftskrise droht Hunderten Milchbetrieben der Konkurs. (pp)
Stadt	Vidzeme		
Branch	Landwirtschaft		
Beteiligte	Bauern		
Dauer			
Anzahl	3.000		
Art	Demonstration/Blockaden		
Datum	31.01.2009	Forderung:	gegen die Wirtschafts- und Sozialpolitik der Regierung Putin
Land	Russland	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	Die größte Demonstration fand in Wladiwostok statt, hier gingen 3.000 Menschen auf die Straße. In Moskau waren es rund 1.000. Genehmigt worden waren die Demonstrationen, soweit die Sjuganow-KP sie angemeldet hatte. Es wurde der Rücktritt Putins und Verstaatlichungen gefordert. Anderen Oppositionsgruppen wurde die Genehmigung verweigert und Demonstranten festgenommen. Die Kreml-Partei "Einiges Russland", deren Vorsitzender Putin ist, organisierte Ergebnisdemos für Putin. Inzwischen sind 6 Millionen Russen offiziell arbeitslos, Kurzarbeit und Lohnsenkungen sind an der Tagesordnung. (faz)
Stadt	zahlr. Städte		
Branch	gegen Regierung		
Beteiligte			
Dauer			
Anzahl	10.000		
Art	Demonstrationen		
Datum	03.02.2009	Forderung:	Rücktritt des Agrarministers, höhere Finanzhilfen für die Bauern
Land	Lettland	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	Hunderte Bauern hatten mit Treckern die Zufahrten nach Riga blockiert und vor dem Landwirtschaftsministerium Lagerfeuer angezündet. Die Bauern gehen nicht auf die finanziellen Zugeständnisse der Regierung ein, sonder brechen den Protest erst ab, als der Landwirtschaftsminister seinen Rücktritt erklärt. Die Bauern sind aufgrund der Steuererhöhungen in ihrer Existenz gefährdet. (st)
Stadt	Riga		
Branch	Landwirtschaft		
Beteiligte	Bauern		
Dauer			
Anzahl	Hunderte		
Art	Straßenblockaden		
Datum	04.02.2009	Forderung:	Schutz der einheimischen Milchproduktion vor Billigimporten
Land	Bulgarien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	Hintergrund ist, dass die Erzeugerpreise stark gesunken seien, weil die Käsefabriken lieber importiertes Milchpulver verwenden. Der Aufkaufpreis für Milch liege bei nur noch 0,15 Euro. Durch die Blockade war die Grenze zu Rumänien gesperrt. (jw)
Stadt	Grenze zu Rumänien		
Branch	Landwirtschaft		
Beteiligte	Milchbauern		
Dauer			
Anzahl			
Art	Blockade einer Brücke		
Datum	05.02.2009	Forderung:	gegen Verlust ihres Arbeitsplatzes durch hohe Energiepreise
Land	Polen	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	Die Arbeiter der Huta Stalowa Wola demonstrierten vor dem Elektrizitätswerk und dem Gebäude der Regionalverwaltung. Das Unternehmen produziert Ausrüstungen für Bau- und Rüstungsindustrie. Jetzt drohen Entlassungen. Es ist der erste Protest dieser Art in Polen. (Welt)
Stadt	Südosten		
Branch	Metall		
Beteiligte	Stahl-, Metallarbeiter		
Dauer			
Anzahl	3.000		
Art	Proteste, Unruhen		
Datum	09.02.2009	Forderung:	Zahlung ausstehender Löhne
Land	Bosnien-Herzegowina	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	Das Aluminiumwerk Birac hatte die Produktion wegen des fehlenden russischen Gases im Januar eingestellt. Jetzt gehen die Arbeiter auf die Straße und fragen "Wer soll unsre Kinder ernähren?". In dem Unternehmen arbeiten 1.100 Arbeiter. Weitere 1.000 Bergleute hängen ebenso davon ab. (rs)
Stadt	Banja Luka		
Branch	Aluminium		
Beteiligte	Arbeiter bei Birac		
Dauer			
Anzahl	Hunderte		
Art	Demonstration		

Datum	09.02.2009	Forderung:	Zahlung ausstehender Löhne, Wiederaufnahme der Produktion
Land	Montenegro	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Podgorica		Kombinat Aluminium Podgorica (KAP) ist ein russisches Unternehmen. (rs)
Branch	Aluminium		
Beteiligte	Arbeiter von Kombinat Aluminium Podgorica		
Dauer			
Anzahl	Hunderte		
Art	Demonstration		
Datum	10.02.2009	Forderung:	Auszahlung der Löhne, Verstaatlichung des Werkes, Arbeiterkontrolle,
Land	Ukraine	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt			Der Werk ist der größte Landmaschinenhersteller in der Ukraine. Seit der Privatisierung
Branch	Metall		ging es mit dem Werk abwärts, es wurde mehrfach weiterverkauft und
Beteiligte	Arbeiter in Landmaschinenwerk Kherson		ausgeschlachtet. Immer mehr Arbeiter blieben auf der Strecke und Löhne nicht
Dauer	seit 2. Febr.		ausgezahlt. (sw)
Anzahl	Hunderte		
Art	Besetzung		
Datum	10.02.2009	Forderung:	gegen die neue Kosovo-Sicherheitstruppe (KSF)
Land	Serbien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Mitrovica/Kosovo		Die von der Nato ausgebildete KSF ist seit Dezember im Einsatz. Redner bei der
Branch			Demonstration riefen dazu auf, sich nicht für die Truppe rekrutieren zu lassen. (jw)
Beteiligte	Serben im Kosovo		
Dauer			
Anzahl	mehr. Tausend		
Art	Demonstration		
Datum	12.02.2009	Forderung:	gegen Steuer- bzw. Abgabenerhöhungen in der Stadt Kiew
Land	Ukraine	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Kiew		Die Demonstranten blockierten für 3 Stunden den Verkehr. Von den Erhöhungen
Branch	Kommunales		betroffen sind vor allem kleine Händler. Außerdem will die Stadt eine Staugebühr
Beteiligte			einführen. (rl)
Dauer			
Anzahl	10.000		
Art	Demonstration		
Datum	13.02.2009	Forderung:	gegen Ministerpräsident Gyurcsany
Land	Ungarn	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Budapest		Der Ministerpräsident hatte zum Boykott einer konservativen Zeitung aufgerufen. (po)
Branch	Dem. Rechte		
Beteiligte	Journalisten u.a.		
Dauer			
Anzahl	2.000		
Art	Demonstration		
Datum	14.02.2009	Forderung:	gegen Massenentlassungen, gegen Angriffe auf unabhängige
Land	Russland		Gewerkschafter
Stadt	versch. Städte	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	gegen Regierung		Vorne dran bei den Protesten (St. Petersburg, Togliatti und Moskau) waren
Beteiligte	Gewerkschafter, Linke		Automobilarbeiter. Die Arbeiter trugen Plakate: "Arbeiter sollten nicht eure Krise
Dauer			bezahlen" (pt)
Anzahl	500/100		
Art	Demonstration		
Datum	15.02.2009	Forderung:	gegen die Ermordung von Anastasia Baburowa und Stanislaw Merkelow
Land	Russland	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Moskau		Die beiden Menschenrechtsaktivisten waren am 19. Januar ermordet worden. Die
Branch	Dem. Rechte		Demonstranten werfen der russischen Regierung vor, dass sie nichts gegen die
Beteiligte			Mordanschläge unternimmt. (indy)
Dauer			
Anzahl	500		
Art	Demonstration		
Datum	19.02.2009	Forderung:	Zahlung ausstehender Löhne
Land	Russland	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Petropawlowsk		Die Seeleute weigern sich, ein Kohlschiff zu entladen, bevor sie nicht ihre Löhne
Branch	Transport		erhalten haben. (rfi)
Beteiligte	Seeleute		
Dauer	1 Woche		
Anzahl			
Art	Streik		

Datum	21.02.2009	Forderung: Rücktritt der Regierung Putin, Neuwahlen
Land	Russland	
Stadt	versch. Städte	
Branch	gegen Regierung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Anhänger der Opposition	Erstmals war die Demonstration des Oppositionsdachverbandes "Solidarnost" von G. Kasparow von den Behörden genehmigt worden. In Moskau beteiligten sich rund 400 Menschen, in Woronow auch einige Hundert. In Nischni Nowgorod an der Wolga versammelten sich 700 Anhänger der Sjuganow-KP. (div)
Dauer		
Anzahl	jeweils mehr. Hundert	
Art	Demonstrationen	
Datum	26.02.2009	Forderung: gegen Arbeitsplatzvernichtung
Land	Ungarn	
Stadt	Szentgotthard	
Branch	Automobil	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeiter in Opelwerk	(nd)
Dauer	1 Stunde	
Anzahl		
Art	Aktionstag/Kundgebung	
Datum	28.02.2009	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne, Wiederverstaatlichung des Werkes
Land	Ukraine	
Stadt	Kherson	
Branch	Maschinenbau	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeiter in Landmaschinenwerk	Außerdem fordern die Arbeiter, dass der Staat die Bankguthaben des Unternehmens einfriert. Das Unternehmen, eines der ältesten des Landes und die größte Landmaschinenfabrik, wurde in den letzten Jahren bereits mehrfach verkauft. (imf)
Dauer		
Anzahl		
Art	Betriebsbesetzung	
Datum	01.03.2009	Forderung: gegen Entlassungen
Land	Russland	
Stadt	Tutajew	
Branch	Metall	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeiter einer Motorenfabrik	Das Werk entlässt immer mehr Arbeiter. Es wird nur noch drei Tage in der Woche gearbeitet. (baz)
Dauer		
Anzahl	350	
Art	Demonstration	
Datum	03.03.2009	Forderung: Umsetzung der vereinbarten Lohnerhöhung
Land	Serbien	
Stadt	Kosovo	
Branch	Gesundheit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Ärzte und Krankenschwestern	Der Streik wird jetzt beendet und die staatlichen Krankenhäuser wieder geöffnet. Die Regierung hatte versprochen, die vereinbarte Lohnerhöhung von 44 Euro umzusetzen. (rs)
Dauer	1 Woche	
Anzahl	13.000	
Art	Streik	
Datum	06.03.2009	Forderung: gegen Vernichtung ihrer Arbeitsplätze
Land	Polen	
Stadt	Warschau	
Branch	Rüstung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeiter aus Rüstungsindustrie	die Arbeiter haben Angst um ihre Arbeitsplätze, nachdem die Regierung den Rüstungsetat gekürzt hat. Sie kritisieren, dass sie nicht informiert werden und dass keine Ersatzarbeitsplätze angeboten werden. (jw)
Dauer		
Anzahl	1.000	
Art	Demonstration	
Datum	08.03.2009	Forderung: gegen Preissteigerungen, für höhere Löhne
Land	Russland	
Stadt	Kirow	
Branch	Internat. Frauentag	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Frauen	Die Frauen demonstrierten vor dem Rathaus der Stadt mit Töpfen, Pfannen und Löffeln. (rufe)
Dauer		
Anzahl	200	
Art	Demonstration	
Datum	08.03.2009	Forderung: gegen Stromsperrungen
Land	Serbien	
Stadt	Kosovo	
Branch		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Serben	Seit Tagen kommt es in den serbisch-besiedelten Gegenden des Kosovo zu Protesten wegen mehrtägigen Stromsperrungen. (dp)
Dauer		
Anzahl	500	
Art	Demonstration/Blockade	

Datum	08.03.2009	Forderung:	mehr Rechte für die Frauen, gleicher Lohn für gleiche Arbeit
Land	Polen		
Stadt	Warschau	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Internat. Frauentag	(ap)	
Beteiligte			
Dauer			
Anzahl	mehr. Tausend		
Art	Demonstration		
Datum	09.03.2009	Forderung:	Entschädigungen für entlassene Arbeiter, Entschuldung des Werkes durch Regierung
Land	Bulgarien		
Stadt	Sofia	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Stahl	Ein möglicher Investor für das verschuldete Werk ist der brasilianische Konzern CSN.	
Beteiligte	Stahlarbeiter von Kremikovtzi Steel	(bnn)	
Dauer			
Anzahl			
Art	Demonstration		
Datum	12.03.2009	Forderung:	7 Prozent mehr Lohn
Land	Polen		
Stadt	Schlesien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Bergbau	Gestreikt wurde in 16 Bergwerken und 5 Fabriken des Konzerns. Der Warnstreik folgte auf abgebrochene Lohnverhandlungen. Die Kompania Weglowa SA ist der größte Bergbaukonzern Europas und beschäftigt noch 60.000 Menschen. (po-)	
Beteiligte	Bergarbeiter der Kompania Weglowa		
Dauer	2 Std.		
Anzahl			
Art	Warnstreik		
Datum	15.03.2009	Forderung:	50 Prozent höhere Löhne
Land	Bulgarien		
Stadt	Sofia	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Staatsapparat	Da die Polizei nicht streiken darf, wurde der Protest als "kulturelle Massenveranstaltung zur Weiterbildung" deklariert. Die Regierung hatte eine 5-prozentige Lohnerhöhung und gleichzeitigen Personalabbau angekündigt. Die	
Beteiligte	Polizisten	demonstrierten zum Teil mit gefesselten Händen. (st.)	
Dauer			
Polizisten			
Anzahl	Tausende		
Art	Demonstration		
Datum	15.03.2009	Forderung:	Rücktritt von Putin, Rücknahme der Zollerhöhungen für Importautos, höhere Renten, gegen hohe Lebensmittelpreise, für Meinungs- und Demonstrationsfreiheit
Land	Russland		
Stadt	Wladiwostok	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	gegen Regierung	Unter den Demonstranten waren viele Rentner mit roten Fahnen der KP und viele Jugendliche. (ra)	
Beteiligte			
Dauer			
Anzahl	1.000		
Art	Demonstration		
Datum	16.03.2009	Forderung:	gegen Veteranenaufmarsch der lettischen Waffen-SS
Land	Lettland		
Stadt	Riga	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	antifa	Trotz eines gerichtlichen Verbot marschierten 300 SS-Veteranen unter Polizeischutz. (jw)	
Beteiligte			
Dauer			
Anzahl	einige Hundert		
Art	Demonstration		
Datum	25.03.2009	Forderung:	gegen Präsident Lukaschenko
Land	Weißrussland		
Stadt	Minsk	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	gegen Regierung	Erstmals wurde die Demonstration nicht von der Polizei auseinandergetrieben, obwohl die Demonstranten sich nicht an die Auflagen hielten, sich in einem abgelegenen Park zu versammeln. Lukaschenko ist zur Zeit bemüht, sein Verhältnis zur EU und den USA zu verbessern. Trotzdem wurden vor der Demonstration einige Oppositionelle festgenommen. (pr)	
Beteiligte			
Dauer			
Anzahl	4.000		
Art	Demonstration		
Datum	25.03.2009	Forderung:	gegen eine mögliche Schließung des Unternehmens
Land	Montenegro		
Stadt	Podgorica	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Metall	KAP gehört zum russischen Alu-Konzern UC Rusal von Oleg Deripaska. Der Konzern ist hoch verschuldet. Die Arbeiter setzten sich mit ihrer Demonstration vor den Regierungsgebäuden über ein Demoverbot der Polizei hinweg. Auf KAP entfällt 40 Prozent der Industrieproduktion Montenegros und ist der größte Exporteur. (iht)	
Beteiligte	Arbeiter bei Alu-Produzent KAP		
Dauer			
Anzahl	2.000		
Art	Demonstration		

Datum	25.03.2009	Forderung: gegen die US-Flotte
Land	Ukraine	
Stadt	Sewastopol	
Branch	antimil	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte		Die Demonstranten riefen "NATO raus" und "Yankee go home". (xin)
Dauer		
Anzahl	500	
Art	Demonstration	
Datum	26.03.2009	Forderung: gegen die Abwälzung der Krisenlasten ("Wir werden nicht für eure Krise bezahlen")
Land	Polen	
Stadt	Warschau	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Soziales	Unter den Demonstranten waren Bergarbeiter, Stahlarbeiter und Beschäftigte im Gesundheitswesen. (div)
Beteiligte	Gewerkschafter	
Dauer		
Anzahl	1.000	
Art	Demonstration	
Datum	26.03.2009	Forderung: gegen Erhöhung der Abgaben, gegen Kürzungen im Gesundheitswesen, Rücktritt des Bürgermeisters
Land	Ukraine	
Stadt	Kiew	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	gegen Regierung	700 Busse blockierten die Hauptstraßen. Es war der bisher größte Protest in Kiew. (eu)
Beteiligte	Busfahrer, Rentner, Studenten ...	
Dauer		
Anzahl	10.000	
Art	Demonstration	
Datum	27.03.2009	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne
Land	Tadschikistan	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Versorger	(rs)
Beteiligte	Arbeiter in Kraftwerken	
Dauer	2 Tage	
Anzahl	Hunderte	
Art	Streik	
Datum	27.03.2009	Forderung: Halbierung der Beschäftigten in den "Macht"-Ministerien
Land	Kirgistan	
Stadt	Bishek u.a.	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	gegen Regierung	Die Forderung bezieht sich auf die Ministerien Inneres, Verteidigung, Äußeres usw. (tw)
Beteiligte	Anhänger der Opposition	
Dauer		
Anzahl	Tausende	
Art	Demonstration	
Datum	01.04.2009	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne
Land	Russland	
Stadt	Rostow	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Bergbau	Zehn Bergarbeiter haben mit dem Untertagestreik begonnen, immer mehr schließen sich an. Die Arbeiter haben seit drei Monaten keinen Lohn gesehen. (ru)
Beteiligte	Bergarbeiter in Chikha-Mine	
Dauer		
Anzahl		
Art	Untertagestreik	
Datum	02.04.2009	Forderung: gegen Lohnkürzungen für die Lehrer u.a.
Land	Lettland	
Stadt	Riga	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Bildung	Bereits im Januar waren die Löhne um 15 Prozent gekürzt worden. Im Juni sollen weitere 20 Prozent folgen, entsprechend der Vorgaben des IWF. Die Kürzungen betreffen alle Beschäftigte im öffentlichen Dienst. Es gab auch schon Proteste im Gesundheitswesen und von Polizisten. Lettland erwartet einen Rückgang des BIP von 12 Prozent. (pr)
Beteiligte	Lehrer	
Dauer		
Anzahl	12.000	
Art	Streik + Demonstration	
Datum	03.04.2009	Forderung: gegen die Arbeitsplatzvernichtung bei der Eisenbahn
Land	Polen	
Stadt	Warschau	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Transport	Die polnische Bahn schließt mehrere Reparaturwerke. Die Gewerkschafter fordern, dass der Regierungschef das verhindert. (pr)
Beteiligte	Eisenbahner	
Dauer		
Anzahl	800	
Art	Demonstration	

Datum	03.04.2009	Forderung: Rücktritt von Präsident Juschtschenko und Ministerpräsidentin
Timoschenko		
Land	Ukraine	
Stadt	Kiew	
Branch	gegen Regierung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Anhänger der Opposition	Außerdem forderten die Demonstranten Rentenerhöhungen und Lohnerhöhungen. Vor allem der Präsident hat praktisch keine Unterstützung mehr unter der Bevölkerung. (mn)
Dauer		
Anzahl	20.000	
Art	Demonstration	
Datum	06.04.2009	Forderung: Verstaatlichung des Unternehmens
Land	Kasachstan	
Stadt		
Branch	Erdöl	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeiter auf Burgylai Ölfeldern	Am 26.März gab es auf andere Ölfeldern einen einstündigen Solidaritätsstreik. (cw)
Dauer		
Anzahl	1.800	
Art	Streik	
Datum	07.04.2009	Forderung: gegen Wahlfälschungen
Land	Moldawien	
Stadt	Chisinau	
Branch	gegen Regierung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte		Die "KP" war als Sieger aus der Wahl hervorgegangen. Zuerst demonstrierten Zehntausende auf der Straßen, dann stürmten v.a. Jugendliche das Parlament. Jugendliche (Schüler + Studenten) hatten den Protest mit einer SMS-Mobilisierung gestartet. Die Regierung machte die rumänische Regierung für die Unruhen verantwortlich. Das Land steckt tief in einer politischen und ökonomischen Krise. (sw)
Dauer	mehr. Tage	
Anzahl	Zehntausende	
Art	Demonstration/Unruhen	
Datum	09.04.2009	Forderung: Rücktritt von Präsident Saakaschwili, vorgezogene Neuwahlen
Land	Georgien	
Stadt	Tiflis	
Branch	gegen Regierung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Anhänger der Opposition	Mit 60.000 war das die größte Demonstration, am folgenden Tagen demonstrierten noch 25.000, dann wurde eine Osterpause eingelegt. (nd)
Dauer		
Anzahl	60.000	
Art	Demonstration	
Datum	14.04.2009	Forderung: gegen die Schließung des Stahlwerks, gegen Entlassungen
Land	Bulgarien	
Stadt	Sofia	
Branch	Stahl	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeiter des Stahlwerks Kremikowzi	Das Stahlwerk, einst der wichtigste Betrieb des Landes, ist seit Sommer 2008 in der Insolvenz. Die Stahlarbeiter haben angekündigt, dass sie solange protestieren, bis die Regierung etwas zur Rettung des Werkes unternimmt. Die Privatisierung (Lakshmi Mittal) hatte die Schulden nur vergrößert. (hb)
Dauer	seit Tagen	
Anzahl	Hunderte	
Art	Protest/Demonstration	
Datum	17.04.2009	Forderung: gegen Werksschließung
Land	Rumänien	
Stadt		
Branch	Stahl	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeiter in einem ArcelorMittal-Werk	Geschlossen werden soll das Hochofenwerk von Romania mit drei Koksofen-Batterien. Auch andere Werke stehen vor der Schließung. (nd)
Dauer	mehr. Tage	
Anzahl	4.000	
Art	Proteste	
Datum	18.04.2009	Forderung: gegen Abwälzung der Krisenlasten
Land	Ungarn	
Stadt	Budapest	
Branch	Soziales	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Gewerkschafter	Die Demonstranten wandten sich gegen das von neuen Ministerpräsidenten angekündigte Krisenprogramm, das massive Ausgabenkürzungen enthält. (rd)
Dauer		
Anzahl	3.000	
Art	Demonstration	
Datum	18.04.2009	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne
Land	Ukraine	
Stadt	Donez-Becken	
Branch	Bergbau	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Bergarbeiter	In mehreren Minen haben sich die Arbeiter geweigert auszufahren. (mn)
Dauer		
Anzahl		
Art	Untertagestreik/Hungerstreik	

Datum	19.04.2009	Forderung: "March of the Living": Erinnerung an die Errichtung des jüdischen Ghettos vor 65 Jahren
Land	Ungarn	
Stadt	Budapest	
Branch	antifa	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte		(mit)
Dauer		
Anzahl	5.000	
Art	Demonstration	
Datum	21.04.2009	Forderung: Rücktritt von Präsident Saakaschwili, vorgezogene Neuwahlen
Land	Georgien	
Stadt	Tiflis	
Branch	gegen Regierung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Anhänger der Opposition	Die Demonstranten werfen dem Präsidenten vor, Georgien in einen Polizeistaat verwandelt zu haben. Die Demonstrationen sollen bis zum Rücktritt fortgesetzt werden. (nzz)
Dauer		
Anzahl	Zehntausende	
Art	Demonstration	
Datum	21.04.2009	Forderung: für die Freilassung des Vertreters einer antifaschistischen Initiative
Land	Russland	
Stadt	Moskau	
Branch	Dem. Rechte	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Jugendliche	Auch jetzt wurden wieder 70 Demonstranten festgenommen. (nd)
Dauer		
Anzahl	150	
Art	Demonstration	
Datum	22.04.2009	Forderung: gegen Studiengebühren
Land	Kroatien	
Stadt	Zagreb, -Zara	
Branch	Bildung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Studenten	Die Studenten halten seit mehreren Tagen ein Ungebäude in Zagreb besetzt, auch in Zara gab es eine Besetzung. Rund die Hälfte der Studenten in Kroatien zahlen zur Zeit Studiengebühren zwischen 500 und 1.200 Euro. Es war der erste große Studentenprotest in Kroatien und erhielt deswegen viel Aufmerksamkeit. (em)
Dauer		
Anzahl	1.000	
Art	Demonstration/Besetzung	
Datum	23.04.2009	Forderung: gegen schlechtes Kantinenessen, gegen Minilöhne
Land	Russland	
Stadt	St. Petersburg	
Branch	Automobil	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeiter bei GM	Arbeiter bitten Passanten um "milde Gaben" für die "armen Arbeiter von General Motors" und stellen das schlechte Kantinenessen öffentlich an den Toren aus. (rf)
Dauer		
Anzahl		
Art	Protestaktion	
Datum	26.04.2009	Forderung: Jahrestag der Tschernobylkatastrophe, gegen den Bau eines neuen AKW
Land	Weißrussland	
Stadt	Minsk	
Branch	Umwelt	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Atomkraftgegner	(div)
Dauer		
Anzahl	2.000	
Art	Demonstration	
Datum	28.04.2009	Forderung: gegen die Schließung des Stahlwerkes
Land	Bulgarien	
Stadt	Sofia	
Branch	Stahl	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeiter aus Kremikovtzi	(fo)
Dauer		
Anzahl	300	
Art	Protestaktion	
Datum	29.04.2009	Forderung: gegen das staatliche "Sparprogramm"
Land	Serbien	
Stadt	Belgrad	
Branch	gegen Regierung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Gewerkschafter	Aufgerufen zum Protest hatte die größte Gewerkschaft Serbiens. Die Regierung hat ein Kürzungsprogramm vorgelegt, um die Auflagen der IWF für einen Kredit zu erfüllen: Einfrieren der Gehälter im öffentlichen Dienst, Steuererhöhungen auf einkommen, Treibstoff, Telefon usw. (ja)
Dauer		
Anzahl	10.000	
Art	Demonstration	

Datum	29.04.2009	Forderung: gegen die Zwangsrestrukturierung durch die EU
Land	Polen	
Stadt	Warschau	
Branch	Werften	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeiter aus Danzig und Stettin	Es sind bereits Tausende entlassen worden. Die Polizei prügelte die Demonstration zusammen. (pr)
Dauer		
Anzahl		
Art	Demonstration	
Datum	29.04.2009	Forderung: gegen geplante Arbeitsplatzvernichtung, für höhere Löhne, Rücktritt des Transportministers
Land	Rumänien	
Stadt	Bukarest	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Transport	Zwischen 4.000 und 12.000 Arbeitsplätze sollen vernichtet werden. Die Demonstranten ziehen vor das Transportministerium. Die Pläne gehen auf den IWF zurück. (if)
Beteiligte	Eisenbahner	
Dauer		
Anzahl	Tausende	
Art	Demonstration	
Datum	01.05.2009	Forderung: 1. Mai - gegen wachsende Arbeitslosigkeit und Abwälzung der Krisenlasten
Land	Russland	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Soziales	In Moskau gingen 70.000 Menschen auf die Straße. Die Sjuganow-KP forderte die Verstaatlichung der nationalen Ressourcen als Ausweg aus der Krise. Russlands Währung hat bereits 40 Prozent an Wert verloren. (eu)
Beteiligte	Arbeiter/Gewerkschafter	
Dauer		
Anzahl	2,5 Millionen	
Art	Demonstrationen	
Datum	01.05.2009	Forderung: gegen die Wirtschaftspolitik der Regierung
Land	Ukraine	
Stadt	Kiew	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Soziales	(kp)
Beteiligte	Gewerkschafter	
Dauer		
Anzahl	7.000	
Art	Demonstration	
Datum	03.05.2009	Forderung: gegen rassistische Übergriffe auf Roma
Land	Tschechien	
Stadt	an 14 Orten	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Dem. Rechte	(le)
Beteiligte	Menschenrechtler, Roma	
Dauer		
Anzahl	Tausende	
Art	Demonstrationen	
Datum	05.05.2009	Forderung: Änderungen der Wirtschafts- und Sozialpolitik der Regierung
Land	Polen	
Stadt	6 Städte	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Soziales	Die Gewerkschafter waren in verschiedene Büros der Regierungsparteien eingedrungen und hatte sie besetzt, darunter war auch das Danziger Büro von Premierminister Tusk. Die Polizei räumte die Büros, ließ dann aber die Arbeiter frei. (ze)
Beteiligte	Gewerkschafter von "August 80"	
Dauer		
Anzahl		
Art	Besetzungen	
Datum	07.05.2009	Forderung: Rücktritt von Präsident Saakaschwili, Freilassung von inhaftierten Oppositionellen.
Land	Georgien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Tibilis	Es kommt auch immer wieder zu Zusammenstößen mit der Polizei. (nd)
Branch	gegen Regierung	
Beteiligte	Anhänger der Opposition	
Dauer	mehr. Tage	
Anzahl	Zehntausende	
Art	Demonstrationen	
Datum	08.05.2009	Forderung: gegen das "Sparprogramm" der Regierung
Land	Ungarn	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Transport	Die meisten Gewerkschaften schlossen sich dem Streikaufruf nicht an. Bestreikt wurde ein Teil des Eisenbahnverkehrs. Ursprünglich sollten alle gesellschaftlichen Bereiche bestreikt werden
Beteiligte	Eisenbahner	
Dauer	mehr. Stunden	
Anzahl		
Art	Streik	

Datum	13.05.2009	Forderung:	gegen Lohnkürzungen von 6 Prozent im öffentlichen Dienst
Land	Kroatien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	landesweit		Die Regierung machte nach einem Tag Zugeständnisse und der Streik wurde beendet.
Branch	Bildung		(to)
Beteiligte	Lehrer		
Dauer	1 Tag		
Anzahl	Zehntausende		
Art	Streik		
Datum	14.05.2009	Forderung:	gegen die Kürzungen im Bildungssystem
Land	Lettland	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Riga		Es war bereits die zweite Demonstration in diesem Monat. Lettland rutscht immer tiefer in die Krise: das BIP ging im ersten Quartal um 18 Prozent zurück gegenüber dem Vorjahr, die Industrieproduktion sank um 22 Prozent. Der IWF fordert immer weitere Kürzungen im Staatshaushalt. (sw)
Branch	Bildung		
Beteiligte	Studenten		
Dauer			
Anzahl	1.000		
Art	Demonstration		
Datum	14.05.2009	Forderung:	Investitionen in das marode Pipeline-Netz
Land	Ukraine	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Kiew u.a.		Laut Gewerkschaft drohen bei den inländischen Pipelines ständig tödliche Unfälle, da mindestens 60 Prozent dringend reparaturbedürftig sind. Allein in diesem Jahr gab es bereits 73 Tote durch Explosionen. (kp)
Branch	Versorger		
Beteiligte	Arbeiter bei Gas-/Pipeline-Unternehmen		
Dauer			
Anzahl	Tausende		
Art	Demonstrationen		
Datum	15.05.2009	Forderung:	gegen die Einführung der 4-Tage-Woche bzw. entsprechende Lohnkürzungen
Land	Russland	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	St. Petersburg		In den vergangenen Woche wurde bereits Freitags nicht mehr gearbeitet, die Arbeiter erhielten jedoch zweidrittel des Freitagslohns ausgezahlt. Zur Zeit arbeiten 2.000 Menschen in dem Werk. (go)
Branch	Automobil		
Beteiligte	Arbeiter bei Ford		
Dauer			
Anzahl	100		
Art	Protestaktion		
Datum	15.05.2009	Forderung:	gegen die Schließung des Stahlwerkes
Land	Bulgarien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Sofia		Der aktuelle Anlass ist, dass die Gasversorgung des bankrotten Stahlwerkes gesperrt wurde. Es kam zu Zusammenstößen mit der Polizei, die Arbeiter hatten sich nicht an ein Demonstrations-Verbot gehalten. Nach EU-Standards muss das Stahlwerk geschlossen werden, die Regierung eiert. (ft)
Branch	Stahl		
Beteiligte	Arbeiter aus Kremikovtzi		
Dauer			
Anzahl	1.000		
Art	Demonstration		
Datum	16.05.2009	Forderung:	gegen Rassismus
Land	Ungarn	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Budapest		Die Demonstration richtete sich gegen die wachsenden gewalttätigen Übergriffe gegen Roma. (pl)
Branch	antifa		
Beteiligte			
Dauer			
Anzahl	3.000		
Art	Demonstration		
Datum	16.05.2009	Forderung:	europäischer. Aktionstage des EGB gegen die Abwälzung der Krisenlasten
Land	Tschechien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Prag		An der Demonstration beteiligten sich auch Gewerkschafter aus Deutschland, Frankreich, Italien und Polen. (afp)
Branch	Soziales		
Beteiligte	Gewerkschafter		
Dauer			
Anzahl	20.000		
Art	Demonstration		
Datum	20.05.2009	Forderung:	gegen Abschaltung von Heizung und Warmwasser
Land	Russland	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Pikalevo		Die Arbeitslosen demonstrieren vor dem Rathaus, einige stürmen das Gebäude. In der Stadt sind praktisch 50 Prozent der Erwerbsfähigen arbeitslos seit dem Winter und der Hunger macht sich breit. (mo)
Branch	Kommunales/Soziales		
Beteiligte	Arbeitslose		
Dauer			
Anzahl	mehr. Hundert		
Art	Proteststurm		

Datum	21.05.2009	Forderung: gegen den Besuch von US-Vizepräsident Biden im Kosovo
Land	Serbien	
Stadt	Kosovo/Mitrovica	
Branch	antiimp	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Serben	Die Demonstranten zündeten Kerzen für die Toten an, die durch die Militärschläge der Nato vor zehn Jahren ums Leben gekommen waren. (b92)
Dauer		
Anzahl	mehr. Hundert	
Art	Demonstration	
Datum	26.05.2009	Forderung: gegen Präsident Saakaschwili
Land	Georgien	
Stadt	Tiflis	
Branch	gegen Regierung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Anhänger der Opposition	(ap)
Dauer		
Anzahl	60.000	
Art	Demonstration	
Datum	26.05.2009	Forderung: höhere Löhne
Land	Mongolei	
Stadt		
Branch	Bergbau	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeiter in der Boroo Gold Mine	Die Mine gehört zu Centerra Gold. Das Unternehmen erklärt, der Streik sei illegal, weil ein Tarifvertrag existiere. (div)
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	28.05.2009	Forderung: gegen Stromunterbrechungen
Land	Russland	
Stadt	Dagestan	
Branch	Soziales	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	v.a. Frauen	Zum wiederholten Mal haben wütende Bürger in Dagestan ein Kraftwerk gestürmt, nachdem das Kraftwerk die Stromversorgung der Kommune wegen nicht bezahlter Rechnungen eingestellt hatte. Die Demonstranten sorgten selbst dafür, dass der Strom wieder geliefert wurde. Die Polizei griff nicht ein. (mt)
Dauer		
Anzahl	bis zu 100 jeweils	
Art	Proteste, Unruhen	
Datum	31.05.2009	Forderung: gegen die Wirtschafts- und Sozialpolitik von Ministerpräsident Putin
Land	Russland	
Stadt	Moskau	
Branch	gegen Regierung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Anhänger der Opposition	Die Demonstration war nicht genehmigt und die Polizei ging äußerst brutal gegen die Demonstranten vor. (welt)
Dauer		
Anzahl	200	
Art	Demonstration	
Datum	02.06.2009	Forderung: gegen Werksschließungen
Land	Russland	
Stadt	Pikaljowo (St. Petersburg)	
Branch	Soziales	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeitslose	Die Demonstranten riefen "Arbeit, Arbeit!". (nzz)
Dauer		
Anzahl	500	
Art	Autobahnblockade	
Datum	03.06.2009	Forderung: Kraftwerke sollen Kohle aus Ukraine kaufen
Land	Ukraine	
Stadt	Kiew	
Branch	Bergbau	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Bergarbeiter	(ri)
Dauer	mehr. Tage	
Anzahl	900	
Art	Demonstration	
Datum	10.06.2009	Forderung: Unterstützung für die Viehzüchter
Land	Rumänien	
Stadt	Bukarest	
Branch	Landwirtschaft	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Viehzüchter	(ho)
Dauer		
Anzahl	4.000	
Art	Demonstration	

Datum	10.06.2009	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne
Land	Rumänien	
Stadt	landesweit	
Branch	Transport	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Eisenbahner	Der Streik war nicht angekündigt worden. (ho)
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	15.06.2009	Forderung: Zahlung der versprochenen Lohnerhöhungen
Land	Polen	
Stadt	Rybnik	
Branch	Gesundheit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	nichtärztl. Beschäftigte in Psych. Klinik	Nur die Ärzte hatten die 2007 versprochenen Lohnerhöhungen erhalten. (pr)
Dauer		
Anzahl	200	
Art	Streik	
Datum	15.06.2009	Forderung: stündliche Pausen bei Hitze, Verdoppelung des Lohns aus 3,30 Euro/Stunde, Anerkennung der unabhängigen Gewerkschaft
Land	Russland	
Stadt	Kaluga	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Automobil	Die Arbeiter wollen den Dienst nach Vorschrift so lange fortsetzen, bis die Forderungen erfüllt werden. (rf)
Beteiligte	Arbeiter bei VW	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik? Dienst nach Vorschrift	
Datum	16.06.2009	Forderung: gegen steigende Arbeitslosigkeit, für höheres Arbeitslosengeld
Land	Bulgarien	
Stadt	Sofia	
Branch	Soziales	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Lehrer, Arbeiter, Bauern u.a.	Die Demonstranten werfen der Regierung vor, sich nicht um die sozialen Belange zu kümmern. Bulgarien hat das niedrigste Mindesteinkommen. (rs)
Dauer		
Anzahl	3.000	
Art	Demonstration	
Datum	16.06.2009	Forderung: gegen Verschlechterungen in Tarifverträgen
Land	Estland	
Stadt	landesweit	
Branch	Soziales	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Gewerkschafter in versch. Unternehmen	Bestreikt wurden verschiedene Unternehmen, darunter Bus- und Straßenbahnen. Die Gewerkschaften kritisieren die Regierung, dass sie mit den Gewerkschaften nicht verhandelt. (bbn)
Dauer	1 Std.	
Anzahl	über 1.000	
Art	Streik	
Datum	18.06.2009	Forderung: gegen Krisenprogramm der Regierung, gegen Lohn- und Rentenkürzungen, Rücktritt der Regierung
Land	Lettland	
Stadt	Riga u.a	
Branch	gegen Regierung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Gewerkschafter, Rentner usw	Das Parlament hat drastische Kürzungen beschlossen: 20 Prozent weniger für Staatsangestellte, 10 Prozent weniger für Rentner. Der Mindestlohn soll gesenkt und Krankenhäuser geschlossen werden. Die Regierung will die Staatsausgaben um 10 Prozent senken. Aus Protest war der Gesundheitsminister zurückgetreten. Das Programm geht auf Druck der EU und des IWF zurück. (div)
Dauer		
Anzahl	14.600	
Art	Demonstrationen	
Datum	19.06.2009	Forderung: gegen die zentralen Abschlussprüfungen
Land	Tschechien	
Stadt	Prag	
Branch	Bildung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Schüler	Die Schüler organisierten die Demonstration über das Internet (Facebook). (indy)
Dauer		
Anzahl	10.000	
Art	Demonstration	
Datum	22.06.2009	Forderung: gegen den Bruch von Tarifvereinbarungen, ausstehende Tariferhöhungen
Land	Polen	
Stadt		
Branch	Energie	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeiter bei Enea Energy	Die gewerkschaftlich organisierten Kollegen führen nur Notmaßnahmen durch. (po)
Dauer		
Anzahl	3.000	
Art	Streik	

Datum	23.06.2009	Forderung: gegen Schließung des Werkes
Land	Russland	
Stadt	Sverdlowsk	
Branch	Chemie	
Beteiligte	Arbeiter einer Porzellanfabrik	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Dauer		Die Porzellanfabrik liegt still, weil sie kein Gas mehr bezieht, weil die Rechnung nicht bezahlt wurde. Die Arbeiter hatten versucht, die Gasabschaltung zu verhindern. Als das nicht klappte, versuchten sie die Autobahn zu sperren. Allerdings hatte die Polizei die Straßen zwischen der Fabrik und der Autobahn gesperrt. (mo)
Anzahl	mehr. Hundert	
Art	Straßenblockade	
Datum	29.06.2009	Forderung: gegen sinkende Milchpreise in der EU
Land	Tschechien	
Stadt	7 Regionen	
Branch	Landwirtschaft	
Beteiligte	Milchbauern	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Dauer	mehr. Stunden	U.a. gesperrt wurde die wichtigste Autobahn im Land, die von Prag nach Brünn führt. Gleichzeitig protestierten Bauern in Belgien. (afp)
Anzahl	Hunderte	
Art	Straßenblockaden	
Datum	03.07.2009	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne
Land	Bulgarien	
Stadt	Ruse	
Branch	Werften	
Beteiligte	Arbeiter auf Werft	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Dauer	seit Tage	Das Unternehmen hat jetzt angekündigt, es wolle die ausstehenden Löhne in Raten zahlen. (no)
Anzahl	600	
Art	Streik	
Datum	09.07.2009	Forderung: Verringerung der Arbeitsbelastung, Zahlung von Zulagen, Zahlung ausstehender Gehälter
Land	Rumänien	
Stadt	landesweit	
Branch	öffentl. Dienst	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Richter	Der Justizminister erklärt den Streik für illegal. (ho)
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	10.07.2009	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne, Rücktritt der Provinzregierung
Land	Russland	
Stadt	Altai	
Branch	Soziales/Bau	
Beteiligte	Bauarbeiter von Magistral-Baufirma	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Dauer		Die Polizei geht gegen die Blockade der nationalen Autobahn M-52 (Novosibirsk-Mongolei) massiv vor. Die örtlichen Behörden machen das Unternehmen Magistral für die ausstehenden Löhne verantwortlich, das Unternehmen sieht die Behörden in der Verantwortung. Magistral ist eine der größten Straßenbaufirmen in der Republik und hat ein Drittel ihrer Beschäftigten seit Anfang des Jahres entlassen. Die Zentralregierung (Putin/Medwedew) hat den Gouverneuren ihren Rausschmiss angedroht, wenn sie soziale Unruhen nicht verhindern. (mt)
Anzahl	200	
Art	Straßenblockade	
Datum	24.07.2009	Forderung: gegen Wahlfälschungen
Land	Kirgistan	
Stadt	Bischek	
Branch	gegen Regierung	
Beteiligte	Anhänger der Opposition	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Dauer		Die Regierung hatte vorsorglich Demonstrationen im Zentrum verbieten lassen. Deswegen versammelten sich die Menschen am Stadtrand. (ru)
Anzahl	mehr. Tausend	
Art	Demonstration	
Datum	06.08.2009	Forderung: Verstaatlichung des Unternehmens und Arbeitsplatzgarantie
Land	Russland	
Stadt	Togliatti	
Branch	Automobil	
Beteiligte	Arbeiter bei Avtovaz	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Dauer		Die Produktion im Werk steht still wegen der großen Absatzprobleme. Die Produktion soll im September wieder starten, aber mit geringerer Belegschaft. Die Rede ist von 25.000 Entlassungen. Aus Angst vor Massenprotesten kündigt Präsident Medwdjew an, die Vorwürfe der Arbeiter gegenüber der Geschäftsführung zu untersuchen. (go)
Anzahl	2.000	
Art	Demonstration	
Datum	11.08.2009	Forderung: gegen Pläne, das Kupfer-Unternehmen noch weiter zu privatisieren
Land	Polen	
Stadt		
Branch	Bergbau	
Beteiligte	Arbeiter bei KGHM	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Dauer	2 Std.	Am Streik beteiligten sich 80-90 Prozent der Bergleute. In der Schmelze war die Beteiligung nicht so groß. (po)
Anzahl	Tausende	
Art	Warnstreik	

Datum	17.08.2009	Forderung: höhere Löhne
Land	Polen	
Stadt	Radom	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Gesundheit	Der Streik endet mit einer Niederlage: zugestanden wird nur eine Einmalzahlung von 238 Euro, nicht die geforderte monatliche Erhöhung um 110 Euro. (pr)
Beteiligte	Arbeiter/Schwester im Krankenhaus	
Dauer	11 Tage	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	17.08.2009	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne, Rückgängigmachung der Privatisierung
Land	Serbien	
Stadt	Belgrad u.a.	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Soziales	In Serbien herrscht eine Streikwelle, die die Regierung versucht zu dämpfen. Laut den Unabhängigen Gewerkschaften wird aktuelle in 29 Betrieben gestreikt. Hintergrund ist, dass bei der Privatisierung der Betriebe Betrüger in großem Umfang zugeschlagen haben, die die Betriebe nur ausschachten. Rund 180.000 Menschen arbeiten in Unternehmen, die seit Monaten keinen Lohn und keine Sozialversicherung gezahlt haben. Die Regierung hat angekündigt, sie wollte zumindest einen Teil der Sozialversicherungsbeiträge nachzahlen, außerdem soll es für die Arbeiter einmalige Finanzhilfen geben. Allerdings droht der IWF wegen zu hoher Staatsverschuldung. (div)
Beteiligte	Arbeiter von 29 Betrieben	
Dauer	mehr. Tage	
Anzahl	33.000	
Art	Streiks + Demonstrationen	
Datum	22.08.2009	Forderung: gegen Anschlag auf Gewerkschaftsaktivisten
Land	Kasachstan	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Automobil	Am 20. August war auf den Vorsitzenden der Unabhängigen Gewerkschaft des Hyundai-Werkes geschossen worden, er kam nur knapp mit dem Leben davon. (rf)
Beteiligte	Arbeiter in Hyundai-Werk	
Dauer	1 Tag	
Anzahl	750	
Art	Streik	
Datum	25.08.2009	Forderung: gegen die Kürzung der Mittel für die Akademie der Wissenschaften
Land	Tschechien	
Stadt	Prag	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Bildung	Die Mittel sollen innerhalb der nächsten drei Jahre halbiert werden. (pm)
Beteiligte	Wissenschaftler	
Dauer		
Anzahl	2.000	
Art	Demonstration	
Datum	28.08.2009	Forderung: gegen die schlechten Lebensverhältnisse, schlechte Arbeitsbedingungen, ausstehende Lohnzahlungen bzw. Kürzung der Löhne
Land	Bosnien-Herzegowina	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Soziales	Der lokale Eisenbahnverkehr bracht wegen des Streiks zusammen. Polizisten, Lehrer und andere Staatsangestellte protestierten gegen die angekündigte Kürzung ihrer Löhne um 10 Prozent. (ba)
Beteiligte	Eisenbahner, Veteranen, Polizisten u.a.	
Dauer	mehr. Tage	
Anzahl	Tausende	
Art	Proteste, Streik	
Datum	09.09.2009	Forderung: gegen Abwälzung der Krisenlasten
Land	Kroatien	
Stadt	Osijek	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Soziales	Gewerkschaften haben in mehreren Städten Proteste angekündigt. (em)
Beteiligte	Gewerkschafter	
Dauer		
Anzahl	300	
Art	Demonstration	
Datum	14.09.2009	Forderung: gegen eigenmächtiges Vorgehen der EU (EULEX)
Land	Serbien	
Stadt	Pristina (Kosovo)	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch		Diese Kosovaren fordern die völlige Souveränität für den Kosovo. EULEX hatte ein Abkommen mit der serbischen Regierung geschlossen über die Bekämpfung der Korruption. (go)
Beteiligte	Kosovaren	
Dauer		
Anzahl	1.000	
Art	Demonstration	
Datum	17.09.2009	Forderung: höhere Löhne
Land	Slowenien	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Metall	Die Arbeiter hielten während des Streiks das Werk besetzt und verbarrikierten sich. Die Gewerkschaft schloss sich nach einem Zögern dem Streik an. Nach zwei Tagen erreichten die Arbeiter, dass ihnen 150 Euro als Bonus ausgezahlt werden. (div)
Beteiligte	Arbeiter bei Gorenje (Haushaltselektrik)	
Dauer	2 Tage	
Anzahl	5.000	
Art	Streik	

Datum	19.09.2009	Forderung:	gegen den Bau eines Atommülllagers
Land	Tschechien		
Stadt	Boletive	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Umwelt	(vo)	
Beteiligte	Atomkraftgegner aus versch. Ländern		
Dauer			
Anzahl	100		
Art	Demonstration		
Datum	22.09.2009	Forderung:	
Land	Slowenien		
Stadt	Murska Sobota	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Metall		
Beteiligte	Arbeiter bei Mura		
Dauer	2 Tage		
Anzahl	500		
Art	Streik		
Datum	22.09.2009	Forderung:	sofortige Zahlung der Löhne
Land	Rumänien		
Stadt	Iasi	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Transport	(rom)	
Beteiligte	Eisenbahner		
Dauer	einige Stunden		
Anzahl			
Art	Streik		
Datum	23.09.2009	Forderung:	bessere Bezahlung
Land	Rumänien		
Stadt	Konstanta	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Luftfahrt	(fo)	
Beteiligte	Beschäftigte auf Flughafen		
Dauer			
Anzahl	200		
Art	Streik		
Datum	27.09.2009	Forderung:	gegen Entlassungen, für pünktliche Lohnzahlungen
Land	Bulgarien		
Stadt	Gorna Oriahovitsa	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Transport	Die Staatsbahn hat die Entlassung von 4.000 Arbeitern angekündigt. Viele Strecken sollen stillgelegt werden. (so)	
Beteiligte	Eisenbahner		
Dauer			
Anzahl	300		
Art	Protest		
Datum	29.09.2009	Forderung:	umgehende Auszahlung der Löhne
Land	Serbien		
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Chemie	Das Unternehmen gehört einem bulgarischen Tycoon, der wegen Steuerhinterziehung in Bulgarien angeklagt ist. (so)	
Beteiligte	Arbeiter in Trayal Reifenfabrik		
Dauer			
Anzahl	700		
Art	Streik		
Datum	30.09.2009	Forderung:	Zahlung ausstehender Löhne
Land	Serbien		
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Luftfahrt	Die Techniker weigern sich, weiterhin unbezahlt zu arbeiten. Die Regierung will die Fluglinie verkaufen, findet aber keinen Käufer.	
Beteiligte	Techniker der Flugges. Jat		
Dauer			
Anzahl	mehr. Hundert		
Art	Streik		
Datum	05.10.2009	Forderung:	gegen unbezahlten Zwangsurlaub, Entlassungen, Lohnkürzungen etc.
Land	Rumänien		
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	öffentl. Dienst	Es ist der größte Streik in den vergangenen 20 Jahren. Die Regierung reagiert mit diesen Maßnahmen auf den Druck des IWF. Ein ursprünglich für den 25. Oktober vorgesehener Generalstreik wird von der Gewerkschaft des öffentlichen Dienstes jedoch abgesetzt. (b92)	
Beteiligte	Gesundheit, Bildung Verwaltung, Polizei		
Dauer	1 Tag		
Anzahl	750.000		
Art	Streik		

Datum	06.10.2009	Forderung:	Gedenken anlässlich des 3. Todestages von Anna Politkowskaja
Land	Russland	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Moskau		Für den Mord an der Journalistin wurde immer noch niemand zur Verantwortung gezogen. (ku)
Branch	Dem. Rechte		
Beteiligte			
Dauer			
Anzahl	mehr. Hundert		
Art	Demonstration		
Datum	07.10.2009	Forderung:	Recht auf anständige Arbeit, gegen Niedriglöhne
Land	Rumänien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Bukarest		Die Gewerkschaften werfen der Regierung vor, sich nicht an das Anfang des Jahres vereinbarte Krisenbewältigungs-Abkommen zu halten. Das betrifft u.a. die Erhöhung des Mindesteinkommens. In Rumänien ist die Arbeitslosigkeit rasant gestiegen. (dfi)
Branch	Soziales/Gegen Regierung		
Beteiligte	Gewerkschafter		
Dauer			
Anzahl	20.000		
Art	Demonstration		
Datum	13.10.2009	Forderung:	gegen Arbeitsplatzvernichtung
Land	Polen	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Warschau		Die polnische Eisenbahn wurde auf Geheiß der EU und des IWF in mehrere Gesellschaften zerschlagen. Jetzt soll beim Schienennetzteil einzelne regionale Zentren geschlossen werden, was Massenentlassungen bedeutet.
Branch	Transport		
Beteiligte	Eisenbahner		
Dauer			
Anzahl	mehr. Hundert		
Art	Demonstration		
Datum	17.10.2009	Forderung:	gegen geplante Massenentlassungen
Land	Russland	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Togliatti		Die Kundgebung wurde von der unabhängigen Gewerkschaft Edinstwo (Einheit) organisiert. Es beteiligten sich viele linke Organisationen, auch die Jugend war gut vertreten. Andere Betriebe hatten Delegationen geschickt. Es heißt, Avtovaz wolle 30.000 Leute entlassen. Auf der Demonstration wurde die Forderung nach Nationalisierung des Werkes und Entlassung der Geschäftsführung laut. Im Togliattiwerk sind über 100.000 Menschen beschäftigt.
Branch	Automobil		
Beteiligte	Arbeiter bei Avtovaz		
Dauer			
Anzahl	3.000		
Art	Demonstration		
Datum	23.10.2009	Forderung:	gegen Arbeitslosigkeit, für höhere Abfindungen
Land	Polen	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Poznan		(pr)
Branch	Soziales		
Beteiligte	Gewerkschafter		
Dauer			
Anzahl	2.000		
Art	Demonstration		
Datum	27.10.2009	Forderung:	gegen die Stilllegung eines Teils des Eisenbahnstreckennetzes
Land	Ungarn	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	landesweit		Alle fünf Eisenbahngewerkschaften hatten zum Streik aufgerufen, nach deren Angaben beteiligten sich 90 Prozent der Eisenbahner an dem Warnstreik (CA)
Branch	Transport		
Beteiligte	Eisenbahner		
Dauer	2 Stunden		
Anzahl	Zehntausende		
Art	Warnstreik		
Datum	28.10.2009	Forderung:	Zahlung der staatlichen Subventionen
Land	Rumänien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	Bukarest		Die Bauern demonstrieren vor dem Finanz- und Landwirtschaftsministerium. Der Agrarminister erklärt, es könne 2009 nur ein Teil der Summe gezahlt werden, der andere Teil erst 2010. Die Bauern erhalten umgerechnet 10 Euro pro Schaf + Ziege. (ac)
Branch	Landwirtschaft		
Beteiligte	Viehbauern		
Dauer			
Anzahl	500 + 200		
Art	Demonstration		
Datum	11.11.2009	Forderung:	Einberufung einer Betriebsversammlung, jährliche Lohnerhöhung statt Prämie, Abschaffung von Arbeitszeitkonten und Einführung der 40-Stunden-Woche, regulärer Urlaub
Land	Russland	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Stadt	St. Petersburg		Durch diesen "italienischen Streik" ist die Produktion um ein Drittel zurückgegangen. (rf)
Branch	Automobil		
Beteiligte	Arbeiter bei GM		
Dauer			
Anzahl			
Art	Dienst nach Vorschrift		

Datum	12.11.2009	Forderung:	gegen die niedrigen Gehälter in den staatlichen Kliniken
Land	Ungarn		
Stadt	Budapest	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Gesundheit		Die Ärzte weisen darauf hin, dass ohne Lohnerhöhung die Abwanderung ins Ausland drastisch steigen wird. (bu)
Beteiligte	Assistenzärzte		
Dauer			
Anzahl	1.000		
Art	Demonstration		
Datum	12.11.2009	Forderung:	26 Prozent mehr Lohn
Land	Rumänien		
Stadt	Bukarest	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	ÖPNV		
Beteiligte	U-Bahnbeschäftigte		
Dauer	2 Std.		
Anzahl			
Art	Warnstreik		
Datum	13.11.2009	Forderung:	Anhebung des Mindestlohnes um 40 Prozent
Land	Slowenien		
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Metall		Auch 5.000 Arbeiter bei Gorenje (zweitgrößter Exporteur des Landes) beteiligten sich am Streik. Die Metallgewerkschaft weist daraufhin, dass im letzten Jahr die Armut stark angestiegen ist. Die Unternehmervverbände behaupten natürlich, dass das zur Vernichtung von Arbeitsplätzen führe. In Slowenien haben in diesem Jahr die Proteste und Kämpfe deutlich zugenommen. Die Arbeitslosigkeit stieg im August auf 9,4 Prozent. (rs)
Beteiligte	Arbeiter in 120 Betrieben		
Dauer			
Anzahl	30.000		
Art	Streik		
Datum	16.11.2009	Forderung:	Zukunft für das überschuldete Stahlwerk
Land	Bulgarien		
Stadt	Sofia	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Stahl		(so)
Beteiligte	Arbeiter von Kremikovtzi		
Dauer			
Anzahl	200		
Art	Demonstration		
Datum	16.11.2009	Forderung:	gegen die Nichtverabschiedung eines Haushaltes
Land	Bosnien-Herzegowina		
Stadt	Mostar	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Kommunales		Seit September wurden die städtischen Angestellten nicht bezahlt, weil eine Übergangsregelung ausgelaufen war. Zum 17. Mal seit Okt. 2008 hat es der Stadtrat nicht geschafft, einen Haushalt zu verabschieden, weil sich die bosnische und die kroatische Seite nicht einigen können. (ba)
Beteiligte	Städtische Angestellte		
Dauer			
Anzahl			
Art	Streik		
Datum	18.11.2009	Forderung:	26 Prozent mehr Lohn
Land	Rumänien		
Stadt	Bukarest	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	ÖPNV		Der Streik fand jeweils zwischen 04:00 und 16:00 statt. Der Streik wird beendet, nachdem ein Gericht ihn für illegal erklärt hatte. Es war bereits der dritte Streik, alle im November. (ro)
Beteiligte	U-Bahn-Beschäftigte		
Dauer	2 Tage		
Anzahl			
Art	Streik		
Datum	19.11.2009	Forderung:	höhere Löhne
Land	Slowenien		
Stadt	Radece	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Papier		Der Streik begann, nachdem die Verhandlungen zwischen Gewerkschaften und dem Unternehmen gescheitert waren. (ws)
Beteiligte	Arbeiter in Papierfabrik		
Dauer	6 Std.		
Anzahl	450		
Art	Streik		
Datum	19.11.2009	Forderung:	höhere Löhne
Land	Slowenien		
Stadt	Radece	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:	
Branch	Papier		Der Streik begann, nachdem Verhandlungen über höhere Löhne ohne Ergebnis geblieben waren. (sta)
Beteiligte	Arbeiter in Papiermühle		
Dauer	6 Std.		
Anzahl	450		
Art	Streik		

Datum	01.12.2009	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne, gegen Stellenstreichungen, gegen Kürzungen der Sozialleistungen
Land	Polen	
Stadt	Warschau	
Branch	Staatsapparat/öffentl. Dienst	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Polizisten, Feuerwehrleute, Zöllner	Die Polizisten demonstrieren vor dem Haus von Ministerpräsident Tusk. (fo)
Dauer		
Anzahl	4.000	
Art	Demonstration	
Datum	02.12.2009	Forderung: gegen Niedriglöhne und Zwangsüberstunden, für Überstundenzuschläge und bessere Arbeitsbedingungen
Land	Tschechien	
Stadt	Nosovice	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Automobil	Die Arbeiter nennen die Arbeitsbedingungen inhuman: Überstunden sind normal und nicht die Ausnahme, für Krankheit oder Arztbesuche werden Punkte, d.h. Lohn abgezogen, das Management hört nicht auf die Arbeiter usw. Einen Tag später gab es auch einen einstündigen Streik beim Subunternehmen DymosDas Werk wurde erst vor einem Jahr in Betrieb genommen. Die Gewerkschaft droht damit, einen regulären Streik zu organisieren, wenn sich nichts ändert. (div)
Beteiligte	Arbeiter bei Hyundai	
Dauer	1 Std.	
Anzahl	400 (von 2.000)	
Art	selbst. Streik	
Datum	02.12.2009	Forderung: gegen das neueste Kürzungsprogramm
Land	Lettland	
Stadt	Riga	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Soziales/Bildung	Der Staatshaushalt sieht drastische Kürzungen vor allem im Bildungshaushalt und eine Anhebung der Lohnsteuer von 23 auf 26 Prozent vor. Es waren vor allem Studenten auf der Straße. Der gewerkschaftliche Organisationsgrad ist sehr niedrig (15 %). (sc)
Beteiligte	Gewerkschafter, Studenten	
Dauer		
Anzahl	Tausende	
Art	Demonstration	
Datum	07.12.2009	Forderung: Erhalt der Arbeitsplätze
Land	Slowenien	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Automobil	Der Autositzhersteller soll übernommen werden von Eybl International. (bo)
Beteiligte	Arbeiter bei Prevent Global	
Dauer		
Anzahl	900	
Art	Streik	
Datum	07.12.2009	Forderung: gegen Lohnkürzungen bei den Lehrern
Land	Tschechien	
Stadt	Prag	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Bildung	(pm)
Beteiligte	Lehrer	
Dauer		
Anzahl	300	
Art	Demonstration	
Datum	10.12.2009	Forderung: gegen das Krisenprogramm der Regierung
Land	Litauen	
Stadt	Vilnius	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Soziales	Besonders alte Menschen mit ihren Minirenten leiden unter der Wirtschaftskrise. Die Regierung hat ein Löhne und Sozialleistungen radikal gekürzt - entsprechend dem IWF-Diktat. (rt)
Beteiligte	Rentner	
Dauer		
Anzahl		
Art	Demonstration	
Datum	12.12.2009	Forderung: gegen die Erhöhung der Kfz-Steuern
Land	Russland	
Stadt	Kaliningrad	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Soziales	Zum Teil wurden Straßen blockiert. Es war die größte Demonstration seit 10 Jahren. (op)
Beteiligte	alle Altersgruppen	
Dauer		
Anzahl	5.000	
Art	Demonstration	
Datum	15.12.2009	Forderung: Erhalt der Arbeitsplätze in der Industrie
Land	Polen	
Stadt	Warschau	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branch	Soziales	Die Demonstration fand vor dem Amtssitz von Ministerpräsident Tusk statt. Die Gewerkschafter fordern, dass die Regierung mehr tut, um besonders die Arbeitsplätze in der Wert-, Rüstungs- und Eisenbahnindustrie zu schützen. Sie setzten Reifen in Brand. (AP)
Beteiligte	Gewerkschafter von Solidarnosc	
Dauer		
Anzahl	mehr. Tausend	
Art	Demonstration	

Datum 16.12.2009
Land Serbien
Stadt Lapovo
Branch Bau
Beteiligte Arbeiter der GIK Priv Maj Firma
Dauer seit 10 Tagen
Anzahl
Art Eisenbahnblockade

Forderung: Zahlung ausstehender Löhne

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

Die Arbeiter sind wütend, weil sie nach der Privatisierung der Firma angeschmiert sind. Sie blockieren eine internationale Gleisverbindung. (b92)

Datum 17.12.2009
Land Serbien
Stadt 18 Städte
Branch Verkehr
Beteiligte Taxifahrer, LKW-Fahrer
Dauer
Anzahl Tausende
Art Straßenblockaden

Forderung: gegen stärkere staatliche Kontrollen

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

Die Behörden wollen Taxometer und Quittungen verbindlich machen, um Steuerhinterziehung zu bekämpfen. (ea)